

# Ideen und Anregungen rund um den gemeinsamen Kinobesuch

## Vor dem Kinobesuch

### Erwartungshaltungen

Schauen Sie zusammen mit den Schülerinnen und Schülern den Filmtrailer (<http://tinyurl.com/DemUniversumEgal>) und das Filmplakat an und informieren Sie sich über den Inhalt. Natürlich bietet sich auch die gemeinsame Lektüre von „Letztendlich sind wir dem Universum egal“ zur Vorbereitung an. Falls dies zeitlich nicht möglich ist: Sicher kennen einige Schülerinnen und Schüler das Buch bereits und können es in der Klasse vorstellen. Im Anschluss an die Auseinandersetzung mit dem Buch, halten die Jugendlichen ihre Erwartungen an den Film auf einer DIN-A4-Seite fest: Was erwarten sie von Inhalt, Stimmung, Spannung? Diese Liste lässt sich im Anschluss an den Kinobesuch überprüfen.

### Filmsprache

Filme transportieren natürlich nicht nur Inhalte, sondern sind genauso wie Literatur eine eigene Kunstform, bei der Inhalt und Form eng zusammenspielen. Machen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler vor dem Kinobesuch mit wichtigen filmischen Gestaltungsmitteln vertraut: von den Möglichkeiten der Kameraführung und der Bildgestaltung über die Dramaturgie des Films sowie Schnitt und Montage bis zur Ton- und Musikgestaltung. Im Nachgang zum Kinobesuch werden die Eindrücke im Unterricht ausgetauscht. Was erzielen die filmsprachlichen Elemente auf der inhaltlichen Ebene?

### Expertenteams gesucht!

Bilden Sie vor dem Kinobesuch „Expertenteams“, die während des Films verschiedene Aspekte gezielt beobachten. Das können die oben genannten filmsprachlichen Mittel sein, aber auch die Umsetzung der inhaltlichen Aspekte des Films, wie zum Beispiel: Identität, Diversität, Freundschaft, Liebe und Familie. Während des Films oder direkt im Anschluss daran notieren die Expertenteams ihre Beobachtungen. Diese strukturieren sie und ergänzen sie gegebenenfalls durch Recherche oder Vergleiche zum Buch, bevor sie sie der Klasse vorstellen.

## Nach dem Kinobesuch

### Gemeinsame Analyse

Ausgehend von den Präsentationen der Expertenteams und der Diskussion der verschiedenen inhaltlichen und stilistischen Aspekte des Films bietet sich bei Literaturverfilmungen ein Medienvergleich an. Anknüpfungspunkte für den inhaltlichen Vergleich finden Ihre Schülerinnen und Schüler auf der folgenden Seite, des Weiteren bietet sich ein Vergleich der Stilmittel von Text und Film an.

### Verfassen einer Filmkritik

Wie hat den Schülerinnen und Schülern der Film gefallen? Was fanden sie besonders gelungen, was hatten sie sich anders vorgestellt? All das können sie in einer selbst verfassten Filmkritik festhalten und dabei auch den Bezug zum Buch herstellen. Tipps rund um das Schreiben einer Filmkritik und Know-how rund um die formalen Kriterien gibt es bspw. hier: [www.spinxx.de](http://www.spinxx.de), Rubrik Wissen.

### Was wäre, wenn ...?

In Kleingruppen denken sich die Schülerinnen und Schüler ein alternatives Ende des Films aus und verfassen die Dialoge und Regieanweisungen dazu. Anschließend dürfen sie es dann gerne auch filmisch umsetzen.

### Gestalten eines Plakats/Trailers

Die Schülerinnen und Schüler können nun erneut Trailer und Plakat anschauen. Finden sie die Darstellung gelungen, transportiert sie wichtige Handlungsmomente und die Stimmung des Films? Weckt sie die „richtige“ Erwartung? Wie würde ihr eigenes Plakat/ihr eigener Trailer aussehen? Dann ist Kreativität gefragt, denn natürlich sollen die Jugendlichen ihre Ideen auch umsetzen!

